Ablauf der Zusatzqualifikation

Am Anfang eines jeden Schuljahres beginnen die kaufmännischen Auszubildenden mit dieser Zusatzqualifikation. Die Qualifizierungsmaßnahme ist auf **ein Schuljahr** ausgelegt und läuft parallel zur normalen Ausbildung an **einem weiteren Berufsschultag** in der Woche. An diesem Tag werden die internationalen Module vermittelt und der Unterricht in der 2. Fremdsprache erteilt.

Die Vorbereitung auf das KMK-Zertifikat Englisch ist in den Berufsschulunterricht integriert.

In Informationsverarbeitung erwarten wir eine selbstständige Aneignung der notwendigen Kenntnisse. Die Prüfungen dazu können Sie zeitlich flexibel an den BBS Friesoythe ablegen.

Das Auslandspraktikum wird während der einjährigen Zusatzqualifikation absolviert.

Neben den einzelnen Teilzertifikaten, die jeweils durch erfolgreichen Abschluss der einzelnen Bausteine erworben werden, wird am Ende das Gesamtzertifikat „Kauffrau/Kaufmann für internationale Geschäftstätigkeit“ ausgestellt.

Vorteile der Zusatzausbildung

Für Auszubildende

- Verbesserung der Arbeitsmarktchancen
- Spezialwissen eröffnet neue Tätigkeitsfelder
- bessere Übernahmechancen
- bessere berufliche Aufstiegschancen
- Aufbau einer erweiterten beruflichen Handlungskompetenz

Für Ausbildungsbetriebe

- junge Mitarbeiter mit breiten Spezialwissen, die für einen Einsatz im Ausland geeignet sind
- Steigerung der Attraktivität der Ausbildung
- qualifiziertere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- flexiblere Einsatzmöglichkeiten

BBS
Berufsbildende Schulen
FRIESOYTHE

Kauffrau/Kaufmann

FÜR INTERNATIONALE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Eine Zusatzqualifikation

Ansprechpartner

Für Beratung und Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

BIRGIT HERMES

Organisation der Zusatzqualifikationen
Teamleiterin Industriekaufleute
hermes@bbs-friesoythe.de Tel.: 0 44 91 - 92 49 0

BERND HOFFMEIER

Teamleiter Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
hoffmeier@bbs-friesoythe.de Tel.: 0 44 91 - 92 49 0

CLAUDIA KRUHL

Teamleiterin Einzelhandelskaufleute
kruhl@bbs-friesoythe.de Tel.: 0 44 91 - 92 49 0

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der BBS Friesoythe.

Kontakt

BBS Friesoythe
Thüler Straße 13
26169 Friesoythe
Tel.: 04491/9249-0

Bürozeiten:
7:45 Uhr – 14:45 Uhr

info@bbs-friesoythe.de
www.bbs-friesoythe.de

www.bbs-friesoythe.de

Kauffrau/Kaufmann

FÜR INTERNATIONALE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Eine Zusatzqualifikation

BBS
Berufsbildende Schulen
FRIESOYTHE

www.bbs-friesoythe.de

Kauffrau/Kaufmann

FÜR INTERNATIONALE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Eine Zusatzqualifikation

Allgemeines

In Zeiten der Globalisierung werden für viele Unternehmen Außenhandelskenntnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer wichtiger. Viele regionale Unternehmen werden nur dann wettbewerbsfähig bleiben, wenn sie auf qualifiziertes Personal zurückgreifen können, das mit ausländischen Partnern kommunizieren und kooperieren kann. Die Zusatzqualifikation „Kauffrau/Kaufmann für internationale Geschäftstätigkeit“ soll wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln, um den Herausforderungen der internationalen Märkte besser gewachsen zu sein.
Die Zusatzqualifikation wird in Kooperation mit der IHK Oldenburg durchgeführt.

Zielgruppe

Die Zusatzqualifikation richtet sich an alle leistungsstarken Auszubildenden aus dem kaufmännisch-verwaltenden Bereich.
Wir empfehlen als Vorbildung mindestens einen Sekundarabschluss I mit guten Noten in Englisch, Mathematik und Informationsverarbeitung.

Die fünf Bausteine der Zusatzausbildung

1. BAUSTEIN: INTERNATIONALE GESCHÄFTSPROZESSE

Sie werden Experte für internationale Geschäftsprozesse und erwerben das Zertifikat „IHK-Fachkraft Im- und Export“. Dieses Zertifikat erhalten Sie nach Unterricht und Prüfung über die folgenden Inhalte:

Modul 1: Praxis des Auslandsgeschäftes

(50 Unterrichtsstunden)

- Einführung in das Auslandsgeschäft
- Informationsbeschaffung für eine Marktbeurteilung des Außenhandels
- Vertriebswege
- Rechtliche Grundlagen
- Abwicklung des Außenhandelsgeschäftes

Modul 2: Internationales Marketing

(60 Unterrichtsstunden)

- Grundlagen des internationalen Marketings
- Systematisches Auswahlverfahren der Märkte
- Elemente des internationalen Marketing-Mixes

Modul 3: Verfahren des Im- und Exports von Waren und Dienstleistungen

(60 Unterrichtsstunden)

- Grundlagen der verfahrensrechtlichen Aspekte beim Im- und Export von Waren und Dienstleistungen
- Importabwicklung
- Exportabwicklung

Jedes Modul wird als abgeschlossene Einheit unterrichtet und im Rahmen eines Zertifizierungstests an den BBS Friesoythe abgenommen. Nach dem Bestehen der drei Module erhalten Sie das Zertifikat „IHK-Fachkraft Im- und Export“, das Bestandteil der Zusatzqualifikation „Kauffrau/Kaufmann für internationale Geschäftstätigkeit“ ist.

2. BAUSTEIN: INFORMATIONSVERARBEITUNG

Sie lassen Ihre Kenntnisse in der Informationsverarbeitung zertifizieren. Die ECDL (European Computer Driving Licence) ist ein international anerkanntes Zertifikat zum Nachweis von grundlegenden IT-Kenntnissen. Die BBS Friesoythe nimmt als autorisiertes Prüfungszentrum der Dienstleistungsgesellschaft für Informatik (DLGI) die ECDL-Prüfungen in vier der sieben Module ab. Die Auswahl der vier Module treffen Sie.

3. BAUSTEIN: ENGLISCHKENNTNISSE

Während Ihrer Ausbildung lernen Sie im Englischunterricht. einen Brief in Englisch zu verfassen und zu verstehen und ein Telefongespräch in englischer Sprache zu führen. Diese Englischkenntnisse lassen Sie sich zertifizieren. Die BBS Friesoythe bieten ihren Auszubildenden das KMK-Zertifikat Englisch auf mittlerer Anforderungsstufe („Threshold“) an. Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil über berufsbezogene Kommunikationssituationen.

4. BAUSTEIN: ZWEITE FREMDSPRACHE

(160 Unterrichtsstunden)

Die Zusatzqualifikation zur/zum Kauffrau/Kaufmann für internationale Geschäftstätigkeit erfordert auch Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache. Die Berufsbildenden Schulen Friesoythe bieten Spanischunterricht ab Anfängerniveau an. Die Prüfung erfolgt auf dem Niveau A1 im Rahmen des europäischen Sprachenzertifikates TELC.
Wenn Sie über Kenntnisse in einer anderen Fremdsprache (z.B. Russisch, Niederländisch, Französisch) verfügen, so kann die Prüfung auch in einer anderen Fremdsprache abgelegt werden. Der Unterricht in Spanisch entfällt in diesem Fall.

5. BAUSTEIN: AUSLANDSPRAKTIKUM

Der fünfte Baustein der Zusatzqualifikation ist ein **dreiwöchiges** Auslandspraktikum. Durch das Auslandspraktikum erhalten Sie die Möglichkeit, internationale Berufserfahrungen zu sammeln, andere Kulturen kennenzulernen und sich persönlich weiterzuentwickeln.
Wird das Praktikum im europäischen Ausland durchgeführt und sind die Voraussetzungen des EU-Programmes Erasmus+ erfüllt, wird der „EUROPASS MOBILITÄT“ erworben. Selbstverständlich unterstützen Sie die BBS Friesoythe bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen.

BBS
Berufsbildende Schulen
FRIESOYTHE